

Nutzung von CarSharing-Fahrzeugen während der Corona-Krise: Hinweis für CarSharing-KundInnen

Das Robert-Koch Institut schließt eine Übertragung des Corona-Virus durch Schmierinfektion beziehungsweise eine Infektion durch kontaminierte Oberflächen nicht aus.

CarSharing-Fahrzeuge werden von verschiedenen KundInnen nacheinander genutzt. Ist eine der NutzerInnen mit dem Corona-Virus infiziert, dann kann das Virus durch Niesen, Husten oder Anfassen auch auf Oberflächen im Fahrzeug gelangen. Dazu gehören etwa – aber nicht nur – Lenkrad und Schalthebel. Kommt das Virus von diesen Oberflächen aus mit den Schleimhäuten oder der Bindehaut der Augen späterer CarSharing-NutzerInnen in Kontakt, dann besteht die Möglichkeit einer Schmierinfektion. Das kann etwa geschehen, wenn NutzerInnen zunächst das Lenkrad anfassen und sich danach die Augen reiben.

Da ein solcher Infektionsweg nicht auszuschließen ist, raten wir allen CarSharing-KundInnen, bei der Nutzung von CarSharing-Fahrzeugen die vom Robert-Koch-Institut und der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) empfohlenen Hygiene-Regeln zu beachten:

- » Halten Sie die Hände vom Gesicht fern – vermeiden Sie es, mit den Händen Mund, Augen oder Nase zu berühren.
- » Waschen Sie sich nach der CarSharing-Nutzung die Hände ausreichend lange (mindestens 20 Sekunden) mit Wasser und Seife.

Wenn Sie sich noch besser schützen wollen: Tragen Sie während der CarSharing-Nutzung Einmalhandschuhe und entsorgen Sie diese nach der Nutzung in einem Mülleimer außerhalb des Fahrzeugs.

Wenn Sie ein CarSharing-Fahrzeug nutzen, dann helfen Sie mit, spätere KundInnen vor einem Infektionsrisiko zu schützen:

- » Niesen oder husten Sie im und am Fahrzeug in die Armbeuge oder in ein Taschentuch. Legen Sie ein benutztes Taschentuch nicht auf Oberflächen im Fahrzeug ab und entsorgen Sie es nach der Fahrt in einem Mülleimer mit Deckel außerhalb des Fahrzeugs.

Wenn Sie MitfahrerInnen im Fahrzeug haben, dann weisen Sie diese auf die Hygiene-Regeln hin.

Weitere Informationen zum Corona-Virus erhalten Sie auf der Internetseite des Robert-Koch-Instituts:
https://www.rki.de/DE/Home/homepage_node.html